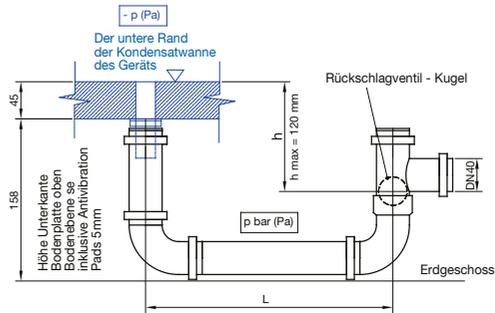


SF-P 300, 1300 – Vakuumsiphon mit Verschluss



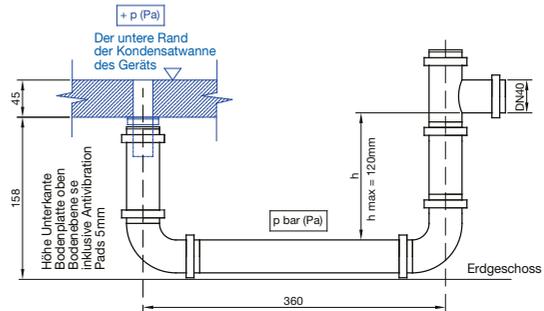
Der Vakuum-Siphon aus Kunststoff mit Kugelkappe eignet sich zum Anschluss des Kondensatablaufs von RLT-Geräten und anderen Geräten. Der Siphon ist durch Zusammenschieben der Einzelteile verstellbar.

Die Ausdehnung des Siphons  $\Delta h$  bestimmt sich nach dem Wert des Unterdrucks im Gerät aus der Beziehung:  
 $\Delta h = \Delta p / 10 + 10$  (mm), wobei  $\Delta p$  je der Absolutwert der Druckdifferenz an einem bestimmten Ort ist Gerät im maximalen Betriebszustand unter atmosphärischem Druck.

Typ	L [mm]	Ø [mm]
SF-P 300	270	20/32
SF-P 1300	1270	20/32

Um die Druckdifferenzen  $\Delta p$  zu ermitteln, betrachten wir eine Verstopfung der Filter auf den doppelten Wert des Druckverlustes gegenüber dem Wert bei sauberen Filtern.

SF-P 400 PR – Überdrucksiphon mit Deckel



Überdrucksiphon (SF-P 400 PR) – Der Siphon muss vollständig mit Wasser gefüllt sein, damit bei Außerbetriebnahme keine Gerüche aus der Kanalisation in das Gerätinnere gelangen. Ob der Überdruckheber ausreichend ist, kann durch Sichtprüfung festgestellt werden. Bei laufendem und anlaufendem Gerät darf nach dem Befüllen des Siphons kein Wasser in die Ablaufleitung gedrückt werden. max. nutzbarer Überdruck 1100 Pa.

Siphons werden einzeln für jeden Kondensatablass am Gerät verwendet. Kondensatablauf hinter einzelnen Siphons von einem Einheitsbaugruppen können zu einer Rohrleitung zusammengefasst werden. Die Ablaufstutzen des Gerätes dürfen nicht durch ein Rohr und dann in einen Siphon verbunden werden. In der Wintersaison ist bei Außengeräten aus Metall für eine Temperierung der Kondensatsstrecke zu sorgen, einschließlich Siphons gegen Einfrieren, z.B. mit Heizkabeln. Nach der Montage muss der Siphon so befestigt werden, dass er sich nicht durch das Gewicht des Wassers im Inneren löst.